 HUNDESPORT RIKEN

Präsidentenkonferenz SKG, Samstag, 19. Januar 2013, Solothurn

***Folgende Informationen wurden vermittelt:***

**Ehrenkodex**

Ich bekenne mich für fairen und korrekten Umgang mit unseren Hunden, verzichte auf tierquälerische, nicht tiergerechte Methoden und setze keine verbotenen Hilfsmittel ein. Die Gesundheit und das Wohlergehen des Hundes hat für mich oberste Priorität.

# Dieser Ehrenkodex erscheint neu auch auf allen Anmeldeformularen für Prüfungen.

**Gesundheitsdatenbank PetHealthData PHD**

Die PHD bezweckt

a) Die Unterstützung der Erhaltung und Förderung der Zucht gesunder Heimtiere,

insbesondere von Rassehunden

b) Zentralisierung der Archivierung von Gesundheitsdaten der Heimtiere

**Wichtige Termine 2013/14**

**20. April 2013:**

Delegiertenversammlung der SKG in Emmenbrücke (GERSAG Zentrum)
**18. Januar 2014:**

Präsidentenkonferenz 2014

**Bereich Ausbildung**

Die UO ist in folgenden Bereichen zu überprüfen:

* Ausarbeitung von neuen Kursen (bessere Ausbildung)
* Prüfungsrhytmus überprüfen (es sollte auch einmal möglich sein, dass Hunde „runterfahren“ können)
* HF besser ausbilden (nicht nur WM-Teilnehmer)

**WM Agility in Südafrika**

Die TKAMO orientiert über die wichtigsten Punkte

* Kostenanteil für TN wie immer (Fr. 500.00)
* Reise mit Bus nach/von München, Flug München – Kapstadt – München mit SAA
* Aufenthalt in Südafrika von Di – Mo (keine Quarantäne)

**Medienmitteilungen**

Die Medienmitteilungen werden per Email an die Präsidenten versendet, bitte an die Mitglieder weiterleiten.

**Übungsplätze**

Wo finden die Hundesportvereine neue Übungsplätze? Anhand von Beispielen wurde das Thema breit diskutiert.

4 Lösungsansätze wurden präsentiert

Einmieten in ***bestehende Hundesport-Anlagen***

* Verhandlung mit benachbarten Hundesport-Vereinen

Pacht von ***temporären Hundesportplätzen*** in der Landwirtschaftszone

(ohne bauliche Einrichtungen wie Einzäunung, Beleuchtungsmasten,

Clubhütten etc.)

* Verhandlung mit Landwirten

Erwerb oder Pacht eines Grundstückes in einer ***Zone „für öffentliche Werke und Anlagen“*** (z.B. im Bereich von Schiessplätzen, Schulanlagen, Sportplätzen, Werkhof-Anlagen der Gemeinde, Bahngelände)

* Verhandlung mit Kanton und Gemeinden;

Ausscheidung von ***Spezialzonen für Hundeausbildung*** im Rahmen der kommunalen Zonenplanung bzw. des kantonalen Richtplans

* Verhandlung mit Kanton und Gemeinden / politische Arbeit (Lobbying).

**Versicherungen**

2 Versicherungsspezialisten orientierten über Haftpflichtversicherung und Rechtsschutzversicherung.

* Unsere Haftpflichtversicherung ist i.O.
* Die SKG verfügt über eine kollektive Rechtsschutzversicherung, die von allen Mitgliedern angefordert werden kann.
* Folgende Rechtsgebiete / Verfahren sind mit der kollektiven Rechtsschutzversicherung versichert:

Strafverfahren bei Anschuldigung der fahrlässigen Widerhandlung gegen Rechtsvorschriften

* Strafgesetzbuch (z. B. fahrlässige Körperverletzung / Tötung)
* Eidg. Tierschutzgesetz oder kantonale Gesetze oder Verordnungen (z. B.

Hundegesetz)

Verwaltungsverfahren vor dem kantonalen Veterinärdienst bei Verstössen gegen das

(Tierschutz-)Gesetz (z. B. nach Bissmeldung durch Arzt, Tierarzt, Hundeausbildende)

* Versichert sind alle SKG-Mitglieder in ihrer Eigenschaft als Hundehalter / - eigentümer sowie beauftragte Personen.
* Im Falle eines Falles hilft folgende Internet-Seite weiter:
[**www.skg.ch**](http://www.skg.ch)-> Rund um den Hund -> Kollektive Rechtsschutz-Versicherung

01.02.2013 / Stu